



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 11. Februar 1917

nachmittags 3 Uhr:

SCHNEIDER WIBBEL

abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Das grosse Los

Ein rheinisches Lustspiel in 4 Akten von Wilhelm Schneider-Claus
Leiter der Aufführung: Paul Henckels

Personen:

Michel Brambach, ein Schmied	Peter Esser	D'r alde Reiffenberg, ein	
Lenchen, seine Frau	Thea Grodzcinsky	Kappusbauer	August Weber
Tillmann Brambach, sein Vater	Eugen Keller	D'r schäle Kivernagel, Wirt	Bruno Rings
Adolf Wirges, Spezereihändler	Hans Portz	Finchen, seine Tochter	Elly Oberbrinkmann
Agetha, seine Frau	Else Baum	Der alte Merx, Eisenwaren-	
Lambert Dötsch, Bäckermeister	Leo Plückebaum	händler	Emil Lind
Bella, seine Frau	Elsa Dalands	Robert, sein Sohn	Willy Buschhoff
Josef Kemmerling, Sattlermeister	Paul Henckels	Ein Kiepenbauer	Heinz Wackers
Burga, seine Frau	Lotte Crusius	Ein Schänzgebauer	Heinz Klapper
Grades Lummerzheim,			Gerda Riffel
Metzgermeister	Fritz Reiff	3 Marktfrauen	Ria Hertz-Lücker
Mariechen, seine Frau	Marieluise Buchkremer		Jutta Grunert

Nach dem 2. Akt (3. Bild) 10 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Einlaß 7 Uhr Beginn 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende gegen 10 Uhr

Montag, den 12. Februar 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:
Zu kleinen Preisen

RAUSCH

von August Strindberg

Preise: M. 2.50, M. 2.—, M. 1.—, M. 0.50

Dienstag, den 13. Februar 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:
Serie I

Das grosse Los

Ein rheinisches Lustspiel in 4 Akten
von Wilhelm Schneider-Claus

Mittwoch, den 14. Februar 1917, abends 8 Uhr:

Lieder- und Arien-Abend:

Kammersänger Heinrich Hensel (Bayreuth-Hamburg)

unter Mitwirkung von

Agnes Wedekind-Klebe (Hamburg)

und

Pianist Willy Craney (Hannover)

Arien von: **Haydn** (Schöpfung), **Weber** (Freischütz und Euryanthe), **Wagner** (Tannhäuser, Walküre, Lohengrin)
und Lieder von: **Brahms**, **Mendelssohn**, **R. Strauss**, **Weingartner**

Donnerstag, den 15. Februar 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:
Serie II

Durch

Komödie in fünf Akten
von Otto Hinnerk

Samstag, den 17. Februar 1917, abends 6 Uhr:

Peer Gynt

von Henrik Ibsen

Sonntag, den 18. Februar 1917, vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Gustav Landauer-Berlin

spricht über **Goethes West-östlichen Diwan**

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133



Sonntag, den 12. Februar 1917

SCH **VIBBEL**

Das **grosse Los**

Ein rheinisches Lustspiel in 4 Akten

von Wilhelm Schneider-Clauss

Michel Brambach, ein Schmied Pet
 Lenchen, seine Frau The
 Tillmann Brambach, sein Vater Eug
 Adolf Wirges, Spezereihändler Har
 Agetha, seine Frau Elsa
 Lambert Dötsch, Bäckermeister Leo
 Bella, seine Frau Elsa
 Josef Kemmerling, Sattlermeister Pau
 Burga, seine Frau Lot
 Grades Lummerzheim,
 Metzgermeister Frit
 Mariechen, seine Frau Ma

Reiffenberg, ein
 Busbauer August Weber
 Kivernagel, Wirt Bruno Rings
 , seine Tochter Elly Oberbrinkmann
 Merx, Eisenwaren-
 ler Emil Lind
 sein Sohn Willy Buschhoff
 penbauer Heinz Wackers
 hänzgesbauer Heinz Klapper
 Frauen Gerda Riffel
 Ria Hertz-Lücker
 Jutta Grunert

Nach dem 2. Akt (3. Bild) 10 Min

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und
 Loge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett
 6. bis 9. Reihe

—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkett-
 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50;
 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Inn 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende gegen 10 Uhr

Montag, den 12. Februar 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:
Zu kleinen Preisen

Montag, den 13. Februar 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

RAUSCH

Serie I
Das grosse Los

von August Strindberg
Preise: M. 2.50, M. 2.—, M.

Ein rheinisches Lustspiel in 4 Akten
 von Wilhelm Schneider-Clauss

Lieder
Kammersän

abends 8 Uhr:
Donnerstag-Abend:
Hensel (Bayreuth-Hamburg)

Agnes Wedekind-Kiebe (Hamburg)

und
Pianist Willy Craney (Hannover)

Arien von: **Haydn** (Schöpfung), **Weber** (Freischütz und Euryanthe), **Wagner** (Tannhäuser, Walküre, Lohengrin)
 und Lieder von: **Brahms**, **Mendelssohn**, **R. Strauss**, **Weingartner**

Donnerstag, den 15. Februar 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:
Serie II

Samstag, den 17. Februar 1917, abends 6 Uhr:

Durch Komödie in fünf Akten
 von Otto Hinnerk

Peer Gynt
 von Henrik Ibsen

Sonntag, den 18. Februar 1917, vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Gustav Landauer-Berlin
 spricht über **Goethes West-Östlichen Diwan**

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133

